

Protokollauszug

Sitzung des Bau- und Sanierungsausschusses vom 17.06.2019

TOP 8. Sonstiges

8.1

Frau Domschat-Jahnke beantwortet die **3** noch offenen Fragen aus der vergangenen Sitzung:

1. Wie ist der Stand bei den Schadensmeldungen der Spielgeräte auf den Spielplätzen (App) und wie wird damit umgegangen?
(Frage von Herrn Rakow)

In den letzten 3 Jahren sind über die Störungs-App des EVB folgende Anzahl an Schadensmeldungen auf Spielplätzen eingegangen:

2017	6 Schadensmeldungen
2018	6 Schadensmeldungen
2019	6 Schadensmeldungen

(Stand 30.05.2019)

Ab dem Jahre 2018 wurden und werden, im Rahmen der Unterhaltung, die Spielplatzschilder sukzessive mit einem QR-Code versehen, über den man zur Störungs-App des EVB weitergeleitet wird.

Die eingegangenen Meldungen beziehen sich vorrangig auf Müll und Scherben, rechtsradikale Schmierereien und Vandalismusschäden.

Jedoch gab es auch Anfragen zu Spielgeräten, die auf Grund der nicht mehr gegebenen Verkehrssicherheit abgebaut werden mussten. Diese Anfragen wurden innerhalb einer Woche beantwortet.

Bei Eingang einer Schadensmeldung wird unverzüglich der Spielplatzwart telefonisch informiert. Der Spielplatzwart begutachtet den Schaden und leitet entsprechende Maßnahmen zur Reparatur ein. Dieses ist, sofern möglich, die sofortige Beseitigung oder Reparatur. Ist das nicht möglich, werden Sicherungs- oder Abspermaßnahmen ausgeführt und die für die Reparatur notwendigen Ersatzteile bzw. Baumaterialien beschafft bzw. Fachfirmen mit der Reparatur beauftragt.
Diese Schadensmeldungen werden in der Regel nicht extra beantwortet.

2. Wie ist der Stand der öffentlichen Toiletten im Seebad Wendorf und was passiert hier?
(Frage von Herrn Rakow)

In Abstimmung mit dem EVB und dem SG Liegenschaften werden in der 25. KW zwei Hinweisschilder in der Nähe der Seebrücke für die öffentliche WC-Anlage Seebad Wendorf aufgestellt. Bereits seit dem 01.03.19 wurde der tägliche Reinigungszyklus in der WC-Anlage von bisher 2 x täglich auf 4 x täglich erhöht.

3. Wer ist für den Rückschnitt der Büsche und Sträucher der Grünfläche gegenüber dem Alten- und Pflegeheim in der Rudolf-Breitscheid-Straße verantwortlich?
(Frage von Herrn Hilse)

Die öffentliche Grünfläche ist eine öffentliche städtische Fläche, die im Pflegeplan der Grünflächenunterhaltung des EVB enthalten ist. Der angesprochene Gehölzstreifen erhält entsprechend Pflegeplan alle 5 Jahre einen Rückschnitt. Die letzte Maßnahme wurde im September/Okttober 2014 ausgeführt, so dass im Herbst 2019 wieder Schnittmaßnahmen angesagt sind.

8.2

Auf die Frage von Herrn Tiedke nach dem Stand der Maßnahme Eventfläche erklärt Frau Domschat-Jahnke, diese Maßnahme aufgrund der Kostensteigerung anderer Investitionen in der Hansestadt Wismar verschoben wurde und in den nächsten Investitionshaushalt neu eingeordnet werden muss.

8.3

Von Herrn Hilse und Herrn Rakow wird darauf hingewiesen, dass es durch die derzeitigen Baustellen in der Stadt zu großen Verkehrsproblemen kommt. Herr Kargel kritisiert in diesem Zusammenhang auch die Nachbesserungs- und nochmaligen Pflasterarbeiten in der Neustadt durch den Baubetrieb.

Herr Berkhahn erläutert die Notwendigkeit der Maßnahme und die Grenzen von Mehrarbeit der Firma bspw. im 2-Schichtsystem.

8.4

Frau Seidenberg erkundigte sich nach dem Stand des Mobilitätsmanagements der MV Werft, woraufhin Frau Domschat-Jahnke bekannt gibt, dass 4 Fahrradabstellanlagen und die Zubringung der Werk tätigen über einen Buschuttle derzeit untersucht werden. Ergebnisse liegen im Moment noch nicht vor.

8.5

Frau Seidenberg erinnert außerdem an die Abholzung von Bäumen in der Neustadt und möchte wissen, warum auch ein Baum im Bereich der Einbindung Ulmenstraße weggenommen wurde.

Dies ist bedingt durch die Neuordnung der Straße insbesondere auch im unterirdischen Raum und notwendiger Zufahrten.

